

# *Jagsthausener Heimatlied*

*Melodie: Jenseits des Tales standen ihre Zelte...*

Kommst Du als Wanderer über Bergeshöhen  
und schaust hinunter in das Tal der Jagst,  
lässt Dich ein schmuckes, trautes Dörflein grüßen  
und lädt Dich, lieber Wanderer, ein zur Rast.

Es ist bekannt durch Goethe einst geworden,  
Jagsthausen in dem schönen deutschen Land.  
Denn schon in frühen Zeiten lebte dorten  
der Ritter Götz, der mit der eiser'n Hand.

Hier lass Dich nieder in der kleinen Schenke  
und trink behaglich einen Jagsttalwein.  
Nach Burg und Schlösser tu die Blicke wenden,  
dass Du hier weiltest, wird Dich immer freu'n.

Wo Jagst und Kocher fast den Lauf vereinen,  
wo Franken, Schwaben reichen sich die Hand,  
wo lebte einst der wack're Berlichingen,  
das ist der Ort, wo meine Wiege stand.